UNTERTITEL UND BESCHREIBUNG des Videos „Projektbeschreibung ARCHES, erzählt von unserem Gebärdensprachavatar“

Kurzbeschreibung des Videos: Der Erzähler ist ein Avatar, das heißt ein computergenerierter Mann, der in österreichischer Gebärdensprache vorträgt. Es gibt deutsche Untertitel und eine Rückübersetzung in gesprochene Sprache. Der Avatar steht in einem neutralen weißen Raum.

Hallo. Ich möchte Ihnen gerne von ARCHES erzählen!

Der Name ARCHES wird übrigens so in Gebärdensprache übersetzt. ARCHES ist ein europäisches Projekt, das sich zum Ziel setzt, Museen durch neue Technologien für alle zugänglicher zu machen.

Und wie kann ARCHES uns der Kunst näher bringen? Dank der Unterstützung der Europäischen Union hat ARCHES Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Technologieunternehmen, Universitäten und Museen zusammengebracht.

Zusammen entwickeln und testen sie technologische Lösungen. Zum Beispiel dieses interaktive taktile Relief!  Es wurde entwickelt, damit sehbehinderte Menschen Kunstwerke besser begreifen können.

Der lachende Kavalier von Frans Hals, 1624 gemalt // Taktiles Relief

Die Gruppen treffen sich in London, Madrid, Oviedo und Wien.

Ihre Erfahrungen und Vorschläge helfen Forschern, um die Apps und Spiele zu Verbessern. Auch Gebärdensprach-Avatare, wie mich!

Sobald die Entwicklung abgeschlossen ist, können auch Sie diese Technologien verwenden.

Alles, was Sie brauchen, ist Ihr Smartphone oder Tablet!

Mit unseren Apps können Sie Bilder erkennen, Farbkontraste ändern, Text in Sprache umwandeln und Informationen in Gebärdensprache erhalten.

Spielen Sie mit Ihrem Lieblingskunstwerk oder lassen Sie sich von Ihrem Handy etwas darüber erzählen!

Laden Sie die barrierefreien Apps unter www.arches-project.eu herunter. Auf dieser Website finden Sie Informationen über die Aktivitäten von ARCHES in den teilnehmenden Museen. Wir freuen uns auf Sie!